

Jodler-Nachwuchsgruppe

Adliswil, Jodlerfamilie Schumacher , NOSJV

Klasse 0

Leitung: Schumacher Lydia, Adliswil

«Mis Primeli im Garte» - Ruedi Renggli

Tongebung	Im Liedteil recht ausgeglichen im Chorklang. Die Frauenstimmen singen dosiert mit. Die Hochlagen des Jodels klingen noch etwas dünn und teilweise wackelig, aber doch recht angenehm.
Aussprache	Meist recht gut verständlich. Darauf achten, dass die Konsonanten gut ausgesprochen werden und die Endsilben nicht zu offen sind.
Harmonische Reinheit	Von der 1. Stimme praktisch durchwegs gut gewahrt. Die 2. Stimme intoniert recht häufig etwas tief, so beispielsweise in den LT 2, 5-6 und in den JT 3 und 15.
Rhythmik	Korrekt. Die Metrik ist deutlich spürbar. Passend gewähltes Tempo.
Dynamik	Der Liedteil wirkt anfänglich noch etwas verhalten, wird dann aber natürlich und gefühlvoll dargeboten. Der Jodel klingt frisch, mit schönen Melodiebögen.
Handorgel-Begleitung	Einfühlsam, passt sich gut an. Kleine Patzer.
Gesamteindruck	Es ist toll, dass auch die junge Generation an unserem Brauchtum Gefallen findet. Der Vortrag ist sorgfältig erarbeitet und mit Ausstrahlungskraft wird das "Primeli im Garte" herzlich besungen.
Juror(in)	Martin Jutzeler

Mosnang, Kinderjodelchörli Mosnang , NOSJV

Klasse

Leitung: Segmüller Stefan, Kirchberg

«Naturjodel» - Trad.

Tongebung	Die rund 40 Kinder und Jugendlichen erzeugen einen kräftigen, recht ansprechenden Chorklang. Nur singen und jodeln viele noch etwas zu verkrampt, was an den breiten Mundstellungen erkennbar ist. Die Kinder sollten Lippen, Zunge, Gaumen und Kiefer besser lockern, dann kommen die Töne noch viel schöner heraus.
Aussprache	Die Jodelvokalisation wirkt natürlich und ist gut passend gewählt.
Harmonische Reinheit	Diese Sparte wertet den Vortrag leider ab. Es passieren viele harmonische Trübungen. Töne werden unrein gejodelt, unterfasst, überhöht oder geschleift, so zB die Hochtöne im B-Teil oder die Vokale "u-lu" im D-Teil.
Rhythmik	Alle Teile werden rhythmisch korrekt und mit der richtigen Metrik gejodelt.
Dynamik	Mit grosser Begeisterung und fröhlich strahlenden Kinderaugen wird der Toggenburger-Naturjodel dargeboten. Alle Teile werden dynamisch abwechslungsreich gestaltet. Vor allem der lüpfige Teil überzeugt sehr.
Gesamteindruck	Eindrücklich, diese Kinderschar, vom Kleinsten bis zum Grössten! Erfreulich, dass für unseren jodlerischen Nachwuchs gesorgt ist. Gesamthaft -trotz der harmonischen Mängel- eine gute Leistung. Eine Frage drängt sich auf: Ist ein so anspruchsvoller, vierteiliger Naturjodel für die kleinen Kinder nicht zu schwierig? Wie dem auch sei, der grosse Applaus beweist, dass die Darbietung "herübergekommen" ist.
Juror(in)	Georges Hunziker
